

bemerkenswert anders

SENIORENVILLA ——GRÜNECK



Grüneck - News

1. Ausgabe Mai 2025

Editorial



Daniela Messerli
Geschäftsführerin

Liebe Bewohnerin, Lieber Bewohner
Geschätzte Angehörige
Liebe Mitarbeitende

Die warmen Sonnenstrahlen, das Erwachen der Natur und die bunte Osterzeit zeigen uns: Der Frühling ist da – voller Leben und neuer Energie.

In dieser Ausgabe unserer Grüneck-News erfahren Sie mehr über unsere Verwaltungsrätinnen und Verwaltungsräte, erhalten Einblicke in den Alltag der Seniorenvilla und einen kleinen Ausblick auf das, was Sie demnächst erwartet. Und für alle Romantikerinnen und Romantiker dürfen wir von einer wunderschönen Liebesgeschichte berichten: Frau und Herr Hügli wohnen seit Dezember 2024 bei uns –

und gehen seit fast 70 Jahren Hand in Hand durchs Leben. Dank ihnen sehen wir, wie wunderbar die Liebe ein ganzes Leben prägen kann. Auch über Optimierungen in der Pflegequalität sowie die Ergebnisse unserer aktuellen Mitarbeitendenbefragung informieren wir Sie. Zudem zeigen wir Ihnen, wie wir gemeinsam feiern – begleitet von den kulinarischen Highlights unserer Küchenchefin, Franziska Leutwiler, und ihrem Team.

Ein besonderer Moment war der Heimarztwechsel Ende März 2025. Nach über 30 Jahren verabschieden wir uns von Dr. Denis Huguenin und begrüßen herzlich seinen Nachfolger, Dr. Thomas Niederhäuser.

Nun freuen wir uns auf den Wonnemonat Mai – auf laue Sommertage, entspannte Spaziergänge und ruhige Momente auf den Bänken unter unseren beliebten Buchen.

Wir wünschen Ihnen Ihnen viel Freude beim Lesen.

D. Messerli



- 4 unser Verwaltungsrat
- 7 neue Gesichter
- 8 Heimarztwechsel
- 9 kunterbunter Alltag
- 10 neue Mitarbeiter App
- 11 Umfrage Mitarbeiter
- 12 vom Mon Soleil...
- 14 Team Event
- 15 Gastronomie
- 17 Tag der Hauswirtschaft
- 18 Liebe in der Grüneck
- 20 kunterbunter Alltag
- 21 Pflege und Betreuung
- 22 kunterbunter Alltag
- 23 vergangene Anlässe
- 24 zu guter Letzt

Der Verwaltungsrat der Seniorenvilla Grüneck

Unser Verwaltungsrat

Per Ende 2023 haben wir die Senevita Gruppe verlassen und agieren seither wieder als eigenständige Institution. Trägerin ist die Baugenossenschaft Aare Bern, die über langjährige Erfahrung im Bereich des Alterswohnens verfügt. Zu deren Genossenschaftern gehören zahlreiche Unternehmer und Handwerker aus der Baubranche, die Stadt Bern sowie die Gebäudeversicherung des Kantons Bern. Der Verwaltungsrat der Seniorenvilla Grüneck AG besteht aus fünf engagierten Mitgliedern mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen und Perspektiven. Dr. Christoph B. Egger verantwortet das Präsidium. Weitere Mitglieder sind Giorgio Albisetti (Vizepräsident), Karin Grisenti, Nicole Stutzmann und Olivier Thurnherr.

Wer sind unsere Verwaltungsratsmitglieder?

Dr. Christoph B. Egger Präsident des Verwaltungsrats

Christoph Egger ist ursprünglich Facharzt für Anästhesie und Notfallmedizin und war nach seinem Medizinstudium im In- und Ausland tätig. Nach mehrjähriger ärztlicher Tätigkeit übernahm er Führungsfunktionen im Schweizer Gesundheitswesen, darunter als Direktor der Klinik Beau-Site in Bern und

stellvertretender CEO des Kantonsspitals Aarau. Während der Corona-Pandemie leitete er für die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) den kantonalen Sonderstab für das Contact Tracing sowie später den Sonderstab Ukraine. Heute ist Christoph Egger als selbständiger Berater tätig und bringt seine breite Erfahrung in verschiedenen Verwaltungs- und Stiftungsräten im Gesundheits- und Sozialwesen ein – unter anderem als Präsident des Verwaltungsrats der Universitären Psychiatrischen Dienste Bern und als Präsident des Stiftungsrats der Stiftung Elfenau-Park. Christoph Egger lebt mit seiner Familie in Wabern bei Bern.



Giorgio Albisetti Im Berner Kirchenfeldquartier aufgewachsen, wohnt er heute mit seiner Frau und seinen beiden Kindern in Muri. Giorgio Albisetti ist ausgebildeter Rechtsanwalt und Notar und arbeitet heute als Leiter Immobilien, Family Office und Kompetenzzentrum Stiftungen bei der Von Graffenried Gruppe. Zudem engagiert er sich mit Herzblut in Verwaltungs- und Stiftungsräten, u. a. als Präsident der Stiftung Schulungs- und Wohnheime Rossfeld Bern, Präsident des Handels- und Industrievereins (HIV) Sektion Bern und ist aktiv in der Bürgergemeinde Bern.

Karin Grisenti ist verheiratet und lebt mit ihrem Mann und ihrem Lagotto-Hund am Fusse des Mont-Vully am Murtensee. Immer gerne draussen und in Bewegung. Im Jahr 2001 gründete sie zusammen mit ihrem Mann die iek Institut für emotionale Kompetenz AG, wo sie viele Jahre in der Kaderselektion, in der Karriereberatung und als Coach tätig war. Heute steht sie dem Unternehmen noch als Verwaltungsrätin zur Seite.



Verwaltungsrats-Mitglieder



Nicole Stutzmann Engagiert und begeisterungsfähig mit grossem Netzwerk im Gesundheits- und Sozialwesen, Erfahrung in Führung, strategischer Planung, Projektmanagement und Finanzen, z.B. als Geschäftsführerin der Krebsliga Bern. In ihrer Freizeit oft vertieft in ein Buch, in der Stille der Natur oder im Gespräch mit Freunden. Das ist die Kurzbeschreibung von Nicole Stutzmann.

Olivier Thurnherr ist Kommunikationsberater und Partner bei der Berner Branding- und Webagentur diff. Kommunikation AG. Seit seinem Studium in Betriebswirtschaftslehre und Geographie an der Universität Bern ist er als Mandatsleiter für strategisches Marketing und Unternehmenskommunikation tätig. Er lebt mit seiner Frau und drei Töchtern in Stettlen.



Herzlich willkommen!

Seit der letzten Grüneck-News-Ausgabe vom Oktober 2024 durften wir folgende neue Bewohnerinnen und Bewohner und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begrüßen.

Wir wünschen allen weiterhin einen schönen Aufenthalt & einen spannenden Arbeitsalltag in der Seniorenvilla Grüneck.

Bewohnerinnen & Bewohner

- 14.11.2024 Christian Jensen
- 01.12.2024 Silvia Stein
- 13.12.2024 Madeleine Kaufmann
- 16.12.2024 Liliane Hügli
- 17.12.2024 Beatrice Maurer
- 23.12.2024 Robert Hügli
- 01.02.2025 Margrit Hofstetter
- 13.02.2025 Franz Emch
- 11.04.2025 Monika Walcher

Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter

- 01.01.2025 Jasmin Zberg, Praktikantin Pflege & Betreuung
- 01.02.2025 Luz Hasler, Pflegeassistentin
- 01.02.2025 Petra Strasser, Mitarbeiterin Hauswirtschaft
- 08.02.2025 Hweida Tinseaw, Pflegefachfrau
- 01.04.2025 Nicole Müller, Pflegefachfrau Nachtwache
- 01.05.2025 Anna Rytz, Pflegeassistentin

Heimarztwechsel

Per Ende März ist unser langjähriger Heimarzt Dr. med. **Denis Huguenin** in die wohlverdiente Pension gegangen. An dieser Stelle möchten wir uns bei Denis Huguenin herzlichst bedanken für seine fürsorgliche und kompetente Betreuung unserer Bewohnenden während den letzten 32 Jahren.



Werdegang war er u.a. Assistenzarzt in der Inneren Medizin, Urologie des Inselspitals und in der Psychiatrie der UPD Bern, ausserdem war er Oberarzt der inneren Medizin in der Klinik Sonnenhof, sowie als selbständiger Hausarzt im Ärztezentrum Jeggenstorf tätig, bevor er im Juli 2015 die ElfenauPraxis in Bern gründete. Ebenso ist Herr Dr. Niederhäuser als Belegarzt im Lindenhofspital für innere Medizin und als Lehrarzt an der medizinischen Fakultät Bern tätig. Mit seiner langjährigen Erfahrung, seinem umfangreichem Fachwissen und viel Herzblut sind wir sicher, dass unsere Bewohnenden weiterhin bestens medizinisch versorgt sind. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Dr. Thomas Niederhäuser einen guten Start.

Glücklicherweise haben wir einen würdigen Nachfolger gefunden. Ab dem 1. April ist neu **Dr. med. Thomas Niederhäuser** bei uns als Heimarzt tätig. Gerne stellen wir Ihnen das neue Gesicht vor:

Thomas Niederhäuser ist 49 alt und wohnt zusammen mit seiner Ehefrau und der 21-jährigen Tochter im Kirchenfeldquartier. In seiner Freizeit trifft man ihn auf dem Tennisplatz, mit dem Hund an der Aare oder auf dem Segelschiff an. Während seinem medizinischen



Kunterbunter Grüneckalltag, Weihnachtsgeschenk DUO tacchiali



Personelles

Involve - Die Schweizer App für Mitarbeitende

Im Dezember 2024 wurde die Entscheidung getroffen, *Involve* als neue Kommunikationsplattform für das gesamte Team einzuführen. Mit dieser modernen Lösung eröffnen sich neue Möglichkeiten, um Mitarbeitende zeitnah zu informieren, sie aktiv in Entscheidungsprozesse einzubinden und den Austausch über berufliche sowie private Erlebnisse zu fördern. Die Plattform erlaubt es, Beiträge zu verfassen, zu liken und – je nach Inhalt – auch zu kommentieren.

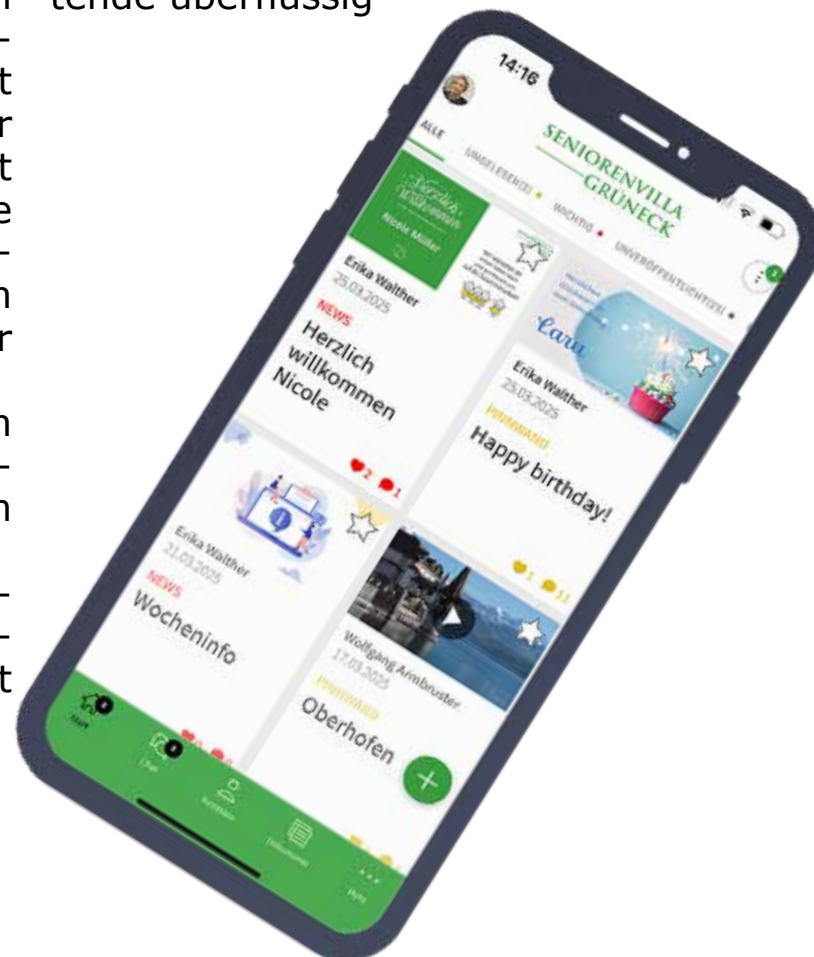
Dank ihrer benutzerfreundlichen Gestaltung und dem auf den Betrieb zugeschnittenen Design bietet Involve einen einfachen Zugang zur internen Kommunikation und fügt sich harmonisch in die bestehende Kommunikationskultur ein. Die direkte, persönliche Kommunikation bleibt dabei weiterhin von höchster Priorität.

Die App steht sowohl auf privaten Smartphones als auch, wo verfügbar, an den EDV-Arbeitsplätzen im Betrieb zur Verfügung.

Mit Involve soll der Informationsfluss optimiert, der Austausch untereinander gestärkt, die Papierflut reduziert und der Teamgeist nachhaltig gefördert werden.

Was meint unser Team zur neuen App?

- ➕ Einsatzpläne sind alle am gleichen Ort und immer verfügbar, das ist sehr hilfreich
- ➕ Geburtstagsgratulationen kommen pünktlich am Morgen früh, ein richtiger Aufsteller :)
- ➕ Wocheninfos in elektronischer Form sind sehr praktisch, da jederzeit verfügbar
- ➕ die Dokumente wie z.B. Anleitung zur Arbeitszeiterfassung, Ferienregelung, Personalreglement etc. sind alle jederzeit abrufbar
- ➖ die privaten Einträge auf der Pinnwand sind für einige Mitarbeitende überflüssig



Mitarbeiter Umfrage 2024

Im September 2024 haben wir eine Mitarbeiterumfrage durchgeführt, welche extern ausgewertet wurde. Das Ergebnis macht uns stolz: **87 % unseres Teams** haben teilgenommen, dies entspricht 40 Mitarbeitende. 77,1 % der Mitarbeitenden gaben an, insgesamt sehr zufrieden zu sein.



Besonders gelobt wurden:

- die familiäre Atmosphäre und das respektvolle Miteinander
- das Feiern gemeinsamer Ereignisse
- die enge Zusammenarbeit
- die gute Erreichbarkeit der Geschäftsführung u. Kadermitarbeitende



Wo wir uns verbessern können:

- der Umgang mit Fehlern
- mehr Erholungszeiten im Dienstplan
- Führungskultur - nicht alle trauen sich immer, direkt ihre Meinung zu äussern

Unsere nächsten Schritte:

- Feedbackregel überarbeiten und allenfalls Implementierung organisieren
- Einsatzplan wird künftig im Vier-Augen-Prinzip überprüft und wo nötig Arbeitspensen anpassen

Unser Fazit:

Wir dürfen auf ein sehr positives Ergebnis blicken, das uns in unserer Arbeit bestärkt. Gemeinsam schaffen wir eine Umgebung, in der sich Mitarbeitende und Bewohnende gleichermassen wohlfühlen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihrer Stimme und ihrem Engagement unsere Seniorenvilla Grüneck noch ein Stück besser machen!

Vom Mon Soleil in die Seniorenvilla Grüneck

Am 31.01.2025 wurde das Altersheim Mon Soleil geschlossen und nach einem Grossumbau eröffnet Anfang 2027 das neue Hospiz Mon Soleil.

Zwei ehemalige Mitarbeiterinnen des Altersheims Mon Soleil haben in der Seniorenvilla Grüneck per 01.02.2025 eine neue Arbeitsstelle gefunden. Gerne stellen wir Ihnen die beiden Frauen kurz vor und sie erzählen uns auch etwas über sich.

Luz Hasler war 1.5 Jahre lang als Pflegeassistentin im Mon Soleil tätig. Es war für sie von Anfang an klar, dass der Arbeitsvertrag befristet sein wird und nur etwa für zwei Jahre bestehen würde. Die Schliessung des Betriebes kam dann schlussendlich doch etwas plötzlich und bereits im Februar 2025 hiess



es Abschied nehmen. Luz Hasler ist immer noch in der Einarbeitungsphase, sie fühlt sich jedoch sehr wohl bei uns. Das gesamte Team sei großartig, alle seien sehr lieb und hilfsbereit.

Luz ist sehr gerne mit ihrem alten Wohnmobil unterwegs. Sie bereist sehr gerne Spanien, vorallem die Städte Barcelona oder Valencia mag sie besonders. Zu Hause trifft sie sich gerne mit Freunden und sie ist eine Naturliebhaberin.

Petra Strasser ist ebenfalls seit dem 1. Februar 2025 bei uns in der Seniorenvilla Grüneck in der Reinigung tätig. Sie arbeitete 8 Jahre im Altersheim Mon Soleil, das Team war für sie wie eine zweite Familie. Für Petra Strasser steht ihre Familie an erster Stelle, sie hat 3 Kinder und 6 Grosskinder.

Nebst der Familie ist die Fasnacht das A und O. Sie ist im Aargau aufgewachsen und hat sich dort mit dem Fasnachts-Virus infiziert. Die Berner-, Basler-, sowie die Luzerner Fasnacht gehören zu ihrem Standardprogramm. Daneben ist Petra Strasser ein grosser YB-Fan.



Wenn immer möglich, besucht sie zusammen mit ihrer jüngsten

Tochter, alle Heim-Matches. Ihr grösster Wunsch ist es, einmal ein Saisonabi der Gelb-Schwarzen in der Kurve D zu besitzen.

Im November 2024 durften wir **Herrn Christian Jensen** bei uns als neuen Bewohner begrüßen. Er ist einer, der 16 Bewohnenden, welche ein neues Zuhause suchen mussten. Herr Jensen hat sich sehr gut eingelebt und er ist ein feinfühleriger Mitbewohner, der bei den anderen Bewohnenden und bei den Mitarbeitern sehr beliebt ist.

vielschichtigen Fähigkeiten weiter auszudehnen und Menschen in ihrem alltäglichen Wohlbefinden mit Achtsamkeit und Würde zu begleiten. Ein herzliches Dankeschön an die Leitung der Senioren Villa Grüneck und das gesamte Team, die mir die Türen öffnen, mich in verschiedenen Tätigkeiten neu erfahren lassen und meiner beruflichen Neuorientierung ein neues Gesicht verleihen.

Herzlichst Barbara Büschi

Barbara Büschi:

Mein Praktikum in der Seniorenvilla Grüneck

Im Rahmen meiner beruflichen Neuorientierung absolviere ich ein sechsmonatiges Praktikum in der Seniorenvilla Grüneck.

Meine Aufgaben sind vielschichtig: Ich Sorge für frische Wäsche, begleite Menschen bei den Mahlzeiten und gestalte gemeinsame Momente in der Aktivierung sowie bei der Teerunde. Dieses Praktikum ist für mich eine wertvolle Standortbestimmung – es macht mir meine Stärken bewusst und eröffnet neue Lernfelder.

Es erfüllt mich im Herzen, meine



Team-Event: Line Dance und Nachtessen im Restaurant Linde Habstetten



Kulinarische Entdeckungsreisen

Neue und bewährte Genuss-wochen

Raclette & Fondue

Die Raclette- & Fondue-Wochen waren diesen Winter so beliebt, dass sie sogar noch verlängert wurden. Wahrscheinlich gab es in dieser Saison bei uns mehr geschmolzenen Käse als Schnee ums Haus!

Nordische Spezialitäten

Die Küchenchefin Franziska Leutwiler zauberte während einer Woche im Februar täglich kulinarische Genüsse vom nördlichen Polarkreis auf den Tisch. Ob dänische Bieruppe, würzige schwedische Köttbullar oder ein typisch finnisches Runeberg-Törtchen – die Grüneckküche setzte auf eine herzhafte nordische Küche, die man so noch nicht kannte.

Das Jahr bringt uns schon bald weitere «feine» Genusswochen: Im Mai feiern wir die Spargeln, im Juni gibt es eine Woche lang Köstlichkeiten aus See & Meer. Im August entführen uns die griechischen Wochen kulinarisch in den Süden und im Oktober zieht es uns während der Wild-Woche eher in den Norden.

Spargelwoche vom 12. – 18. Mai
Spargel ist nicht nur ein kulinarischer Leckerbissen, sondern auch ein sehr gesundes Gemüse. In Gourmetkreisen erfreut sich der weisse Spargel höchster Beliebtheit – ein wenig zu kurz kommt da manchmal grüner Spargel. Wiewohl der weisse Spargel seine gesundheitlichen Qualitäten hat, kann grüner Spargel mit einem besonderen Plus an Vitalstoffen punkten.

Über Spargel könnte man Abende lang reden. Spargel ist eine Frage von Genuss und schönem Leben, zum Spargessen gehört ein gutes Glas Wein, nette Gesellschaft und gute Gespräche.

Daher freuen wir uns Sie auch diesen Frühling wieder zu unserer Spargelwoche einzuladen. Freuen Sie sich auf vielseitige kulinarische Köstlichkeiten rund um den Asparagus (lat.). Unser Küchen- und Serviceteam freut sich auf Ihre Anmeldung zum Mittagessen in unserem Restaurant.



Gastronomie



bewusste Konzepte zu erstellen und einen starken Teamgeist zu fördern.

Der Service soll fachgerecht und bewohnerorientiert sein. Wir setzen auf interne Weiterbildungen, regelmässige Fachaustausche, halten wichtige Informationen schriftlich oder auch bildlich fest und möchten die Bewohnenden enger in den Prozess miteinbeziehen.



Lernende ausbilden

Im Sommer 2025 startet die erste Lernende, unter der Führung von Franziska Leutwiler, die Ausbildung zum Koch EFZ in der Grüneck. Die Seniorenvilla Grüneck wurde offiziell vom Kanton Bern als Ausbildungsplatz anerkannt. Einen Beruf authentisch in einem Betrieb kennen zu lernen, ist für die Jugendlichen von grosser Bedeutung. Diese Erfahrung kann nicht durch Infomaterial wie Broschüren oder Videos ersetzt werden. Nach mehreren Schnupperlehren war klar, Anna Bauer ist die Richtige für unsere neue Lehrstelle.

Serviceoptimierung

«Ich packe an und arbeite mit» mit diesem Gedanken sammelten die Leiterin Hauswirtschaft Elsbeth Luginbühl und die Küchenchefin Franziska Leutwiler Ideen, um Betriebsabläufe zu optimieren, trend-

Ein herzliches Dankeschön an das Hauswirtschaftsteam

21. März – Tag der Hauswirtschaft: "Konsum neu denken"

Der Internationale Tag der Hauswirtschaft stand 2025 unter dem Motto „Konsum neu denken“. Auch wir in der Seniorenvilla Grüneck fragen uns: Wie können wir mit weniger mehr erreichen – für uns und die Umwelt?

Hauswirtschaft ist dabei ein Schlüssel. Ob beim Einkauf, in der Küche, bei der Reinigung oder der Freizeitgestaltung – überall gibt es Möglichkeiten, Ressourcen zu schonen und



bewusst zu handeln. Unser Team achtet zum Beispiel auf saisonale Produkte, vermeidet Lebensmittelverschwendung und setzt auf umweltfreundliche Reinigungsmittel. Ein großes DANKE an unser Hauswirtschafts- und Küchenteam! Ihr Engagement bleibt oft im Hintergrund, ist aber unverzichtbar für das tägliche Wohl unserer Bewohnenden. Zum Ehrentag haben wir

mit kleinen Gesten unsere grosse Wertschätzung gezeigt – denn ohne euch läuft hier nichts! Hauswirtschaft ist mehr als putzen und kochen – sie schafft Lebensqualität.



Bewohnerumfrage 2025

Jedes Jahr führen wir zu Qualitäts- und Überprüfungszwecken eine Bewohnerumfrage durch. Uns ist dieses Instrument sehr wichtig, da wir einerseits aktuelle Feedbacks erhalten, dadurch Anliegen besser erfassen und uns verbessern können, andererseits bestätigen die Rückmeldungen unser Tun und Wirken. Im Mai werden die Fragebögen abgegeben. Unter Anderem bewerten die Bewohnende den Empfang, die Atmosphäre, das allgemeine Wohlbefinden, die Kommunikation, die Information, das Essen u. Trinken, die Wohnqualität, die Aktivitäten u. Veranstaltungen, die Sauberkeit und die Leistungen allgemein. Wir sind gespannt, auf die Bewertung der momentanen Bewohnenden.

Portrait - Liebe in der Seniorevilla Grüneck

Wenn wir an Romantik und Zweisamkeit denken, stellen wir uns nicht ein Tête-à-Tête im Pflegeheim vor. Ein Pflegeheim gehört nicht zu den romantischen Orten, welche wir uns vorstellen können. Aber warum eigentlich nicht? Hat Romantik und Liebe keinen Platz? Doch bei einem Eintritt in ein Pflegeheim legen wir unsere Sehnsüchte nicht einfach ab und hängen diese an den Kleiderständer neben Jacke und Hut. Unsere Bedürfnisse und unser Herz nehmen wir schliesslich mit in unser neues Zuhause.



Liebe kennt kein Alter

Manchmal genügt ein Sommertag am Fluss, um ein ganzes Leben zu verändern. So war es bei Liliane und Robert Hügli. Beim Aareschwumm im Berner Marzili begegneten sie sich – und verliebten sich. Es war 1956. Seitdem sind sie ein Paar. Heute, fast sieben Jahrzehnte später, leben sie gemeinsam in der Seniorenvilla Grüneck – in einer kleinen, liebevoll einge-

richteten Wohnung, die nun ihr gemeinsames Zuhause ist. Liliane und Robert wuchsen im selben Quartier in Bern auf. Die ersten Jahre ihrer Liebe waren geprägt von ihren jeweiligen Ausbildungen sowie Roberts Militärzeit. Viel Zeit verbrachten sie im Dählhölzli Quartier, wo Robert aufgewachsen ist sowie bei sportlichen Aktivitäten. Und bis heute, erzählen sie, gehören Händchenhalten, liebevolle Gesten und kleine Rituale zu ihrer Beziehung. Was es braucht für eine Liebe, die so lange hält? Beide sind sich einig: Ehrlichkeit, Geduld, Verständnis – und füreinander da sein. Werte, die ihnen ihre Eltern vorgelebt haben und die sie weitertragen.

Auf die Frage, ob nach all den Jahren noch Schmetterlinge im Bauch flattern, antwortet Robert ohne Zögern, mit einem warmen Blick zu Liliane: „Schmetterling – ja gäu, Schätzeli, die haben wir noch heute.“

Liebe und Beziehungen im Grüneck-Alltag

Es gibt viele verschiedene und individuelle Arten von Beziehungen. Für Mitarbeitende der Seniorenvilla Grüneck heisst dies, ein Bewusstsein zu haben für die Bedürfnisse und Probleme der Bewohnenden und ein gesundes Mass an Nähe und Distanz zu entwickeln. Konzepte, Leitlinien und regelmässige Fallbesprechungen im Team kön-

nen Sicherheit und Klarheit vermitteln. Ein regelmässiger Austausch zwischen den Bereichsleitungen kann helfen, Unsicherheiten zu beheben und das Fehlverhalten im Umgang in gewissen intimen Situationen zu vermeiden. Aber so einfach ist es nicht, sich dem Thema im Pflegeheim zu stellen. Schliesslich bringt jeder einzelne Mitarbeitende seine persönliche Geschichte und Erfahrung mit. Und wir verantworten junge Menschen, welche bei uns Praktika oder eine Ausbildung im Pflegeberuf absolvieren – und da heisst es mit Feingefühl und Verständnis die Thematik der Intimität aufzugreifen. Denn auch alle Bewohnenden sind verschiedenen und bringen ihre persönlichen Geschichten mit. Zu wissen, was einen Menschen geprägt hat, kann enorm hilfreich sein den Pflegealltag zu planen und Mitarbeitende zu sensibilisieren. Im pflegerischen Alltag bewegen wir uns schliesslich an intimen Körperbereichen, wenn z.B. jemand ohne fremde Hilfe nicht mehr die Toilette benutzen kann. Pflegen heisst immer in Berührung kommen und zu kommunizieren und dadurch treten wir mit unserem Gegenüber in Beziehung. Aber auch in anderen Bereichen treten wir in Kontakt mit den Bewohnenden. Mitarbeitende des Wäsche- oder des Reinigungsdienstes beispielsweise betreten tagtäglich die privaten Räume unserer Bewohnenden.



Ehepaar Hügli anlässlich ihrer Hochzeit

Bleiben wir weiterhin achtsam, empathisch und reflektierend in unserem Handeln. Liebe, Zuneigung und zwischenmenschliche Beziehungen sind zentrale Bedürfnisse, die in jedem Lebensabschnitt von Bedeutung bleiben. In unserem Haus darf die Liebe wohnen – mit offenen Herzen begegnen wir allen, die Nähe und Lebensfreude miteinander teilen wollen.

Kunterbunter Grüneckalltag



Pflege und Betreuung - ein Blick von aussen

Mobile Pflegeexpertise

Die Sicherstellung und Weiterentwicklung der Pflegequalität ist ein zentrales Anliegen unseres Betriebs. Im oft hektischen Pflegealltag bleibt dafür jedoch manchmal zu wenig Zeit – insbesondere, wenn Führung, Organisation und zusätzliche Projekte unsere Ressourcen stark beanspruchen.

Dank dem Team von advacare war es uns möglich, die Qualität und Effektivität unserer Pflegeprozesse unter die Lupe zu nehmen. Während eines eintägigen Pflegeaudits überprüfte eine mobile Pflegeexpertin die Einhaltung bestimmter Standards, um sicherzustellen, dass unsere Bewohnenden die bestmögliche Versorgung erhalten.

Überprüft und Massnahmen empfohlen wurden in verschiedenen Bereichen, zum Beispiel: Grundpflege, Ernährung, Medikamentenmanagement, Inkontinenz, Schmerz- und Wundmanagement, Demenz, Palliative Care, Arbeitsorganisation, Schulungen usw.

Folgende Themen wurden als sehr positiv hervorgehoben und uns als Stärken angerechnet:

- Familiäres Ambiente, «Zuhause»
- Spürbare Lebensfreude und Herzlichkeit
- Wertschätzender und empathischer Umgang
- Hoher Stellenwert der Mitarbeiterförderung

- Viele strukturierte, schriftlich festgehaltene und implementierte Prozesse
- Interesse an stetiger Qualitätsverbesserung
- Qualitätsindikatoren werden monatlich überprüft

Wir sind dankbar über eine so positive Rückmeldung und freuen uns nun dadurch gestärkt und motiviert auch die folgenden Verbesserungsvorschläge der Pflegeexperten umzusetzen:

- Teamorganisation (Optimierung des Informationsflusses)
- Organisations- u. Verantwortungsmanagement (Ausarbeiten der Rollen der Themenverantwortlichen)
- Wissensmanagement u. Weiterbildungskonzept erarbeiten



Olga Buncic
Pflegedienstleiterin

Kunterbunter Grüneck-Alltag



Vergangene Anlässe

Grüneck Fasnacht 2025

An der Berner Fasnacht wird drei Tage lang gefeiert, getanzt und gelacht. So richtig in die Fasnacht gestartet, wird jeweils am Donnerstag nach dem Aschermittwoch – dieses Jahr am 6. März 2025. Auch die Grüneck feiert an diesem Tag und es wird schrill, bunt und laut. Dank der tollen Dekoration, den ausgefallenen Kostümen der Mitarbeitenden und der lüpfigen Musik können unsere Bewohnerinnen und Bewohner so richtig in die Fasnacht-Atmosphäre eintauchen. Und mit unserem traditionellem Spaghettiplausch, einem feinen Gläschen Wein und den selbstgemachten Leckereien ist auch für das kulinarische Wohl gesorgt.



Duo Tacchi alti

Zu Weihnachten 2024 schenkte die Seniorenvilla Grüneck ihren Bewohnenden ein extravagantes Konzert. Das Duo tacchi alti verzauberte die Zuhörerinnen und Zuhörer mit be-

rauschenden und perfekt aufeinander abgestimmten Klängen der Querflöte und des Akkordeons.

Tanzvorführung

Vanessa Cook ist eine Freundin unserer Gymnastik-Leiterin Catherine und unterrichtet im „akar“ Studio diverse Schülerinnen mit kreativem Ballett und zeitgenössischem Tanz. Eine Gruppe junger Tänzerinnen, im Alter zwischen 9 bis 11-jährig, hat uns im Februar mit einer kurzen Tanzvorführung den Nachmittag verkürzt.

Die Grüneck verbindet

Die beiden Frauen haben sich vor zwei Jahren hier getroffen. Und so kam es: Barbara Martig-Tüller, Sängerin hörte im Vorbeigehen



Christine Guggisberg am Klavier, als sie gerade ihre Freundin Lisbeth Fries besuchte. Ihr fiel das Klavierspiel der Pianistin auf und sie dachte, da liesse sich doch ein gemeinsames Projekt verwirklichen. ➔

Vergangene Anlässe

Da entstand nach intensiver Probe-Arbeit ein Robert Schumann Lieder-konzert. Doch nicht genug! Im Ja-nuar 2025 gestalteten die beiden Kolleginnen ein weiteres Programm mit klassischer Musik von vier ro-mantischen Komponisten. So hat die, früher auf internationalen Büh-nen gefeierte Sopranistin, in der Grüneck eine Klavierpartnerin ge-funden und konnte den Bewohner-Innen einen Einblick in die Welt des Liedes darbieten.

Die Musik in der Seniorenvilla Grü-neck verbindet nicht nur Genera-tionen, sondern lässt Erinnerungen aufleben und schafft neue Verbin-dungen, die das Leben bereichern und das Miteinander stärken.

Impressum

Seniorenvilla Grüneck -Pflegeresidenz-
Grüneckweg 14 · 3006 Bern
Tel. 031 357 17 17
info@grueneck.ch · www.grueneck.ch
Umsetzung: Seniorenvilla Grüneck

Zu guter Letzt

Was erwartet Sie in der Grüneck?

Wichtige Anlässe im dritten Quartal 2025

26. Juni 2025/ 15:00 Uhr

Spiezer-Örgelplausch

4. Juli 2025/ 15:00 Uhr

Lama's zu Besuch

1. August 2025/ 12:00 Uhr

Grill-Plausch mit volkstümlicher Unterhaltung

22. August 2025/ 15:00 Uhr

Schlager-Konzert mit Yvonne Suter

5. September 2025/ 15:00

Konzert mit Klim Plawner

25. Oktober 2025/ 11.00

Oktoberfest

21. November 2025/ 15.00 Uhr

Lama's zu Besuch

18. Dezember 2025

Weihnachtsfeier

an jedem Advents-Sonntag
ein Advents-Konzert

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.grueneck.ch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.